



Standortumfrage 2025 Ense

Blick der Wirtschaft auf die Kommune

Auf einen Blick

Ense erhält von den Unternehmen die Note 2,3 – eine der besten Bewertungen im Kreis Soest. Die Standortentwicklung wird sehr positiv eingeschätzt. Besonders gut schneiden Energieversorgung, Einkaufsmöglichkeiten und die Erreichbarkeit der Verwaltung ab. Fachkräfte und Auszubildende sind jedoch schwer zu finden. Auch beim ÖPNV, bei Online-Diensten der Verwaltung und Preisen von Gewerbeimmobilien gibt es Verbesserungsbedarf.

Standortbewertung der Unternehmen aus Ense

Gesamtnote Gut (-)

An der Standortumfrage der IHK Arnsberg beteiligten sich aus Ense 11,8 Prozent der Unternehmen. Die Gesamtbewertung des Standorts liegt bei der Schulnote 2,3 und schneidet somit besser ab als der Durchschnitt im Kreis Soest (2,8). Kein Unternehmen bewertet den Standort als „Mangelhaft“ oder „Ungenügend“, 14 Prozent als „Sehr Gut“.

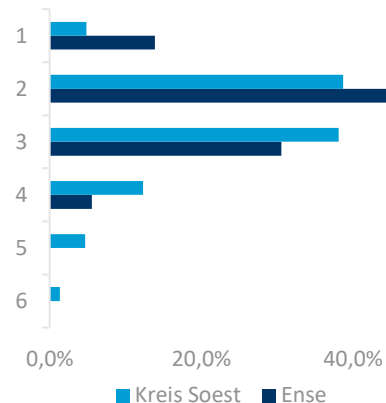
Erfreulich ist auch die Entwicklung des Standorts: 39 Prozent der Befragten sehen eine Verbesserung und 3 Prozent eine Verschlechterung der Standortbedingungen. Der Saldo von +36 Punkten liegt deutlich über dem Ergebnis des Kreis Soest (5,2).

Derzeit ist das Investitionsbestreben am Standort leicht rückläufig. Das Interesse an anderen Standorten ist eher gering.

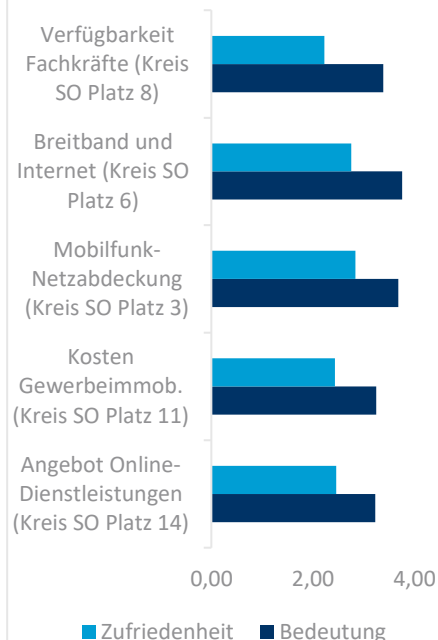
Zufriedenheit mit den Standortfaktoren

33 Standortfaktoren aus vier Themenbereichen wurden von den Befragten nach ihrer Bedeutung und Zufriedenheit bewertet. Die Grafik rechts zeigt die Faktoren mit dem größten Handlungsbedarf (ermittelt aus der Differenz zwischen Bedeutung und Zufriedenheit) und zum Vergleich in Klammern den Rang im Kreis Soest.

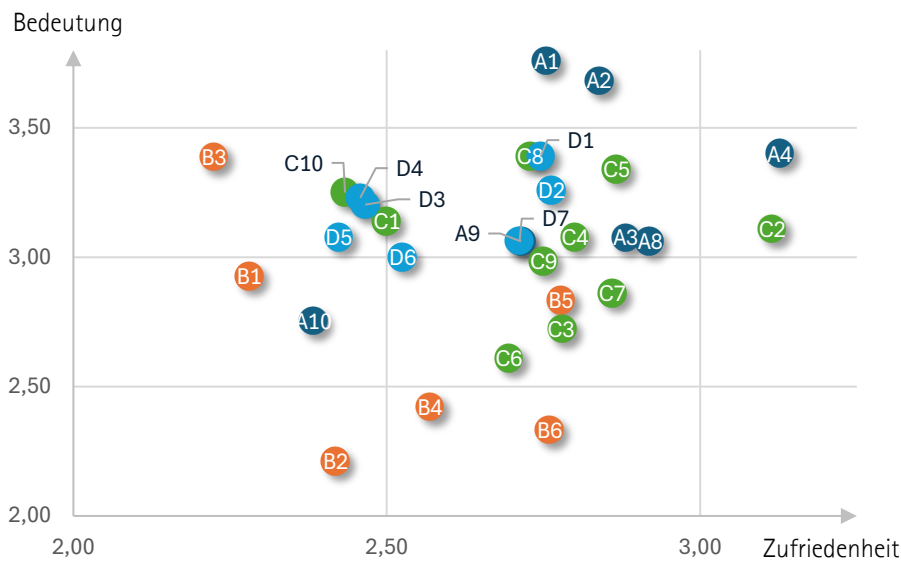
Gesamtnote



Handlungsbedarfe



Verteilung der Standortfaktoren



Je weiter oben ein Faktor liegt, desto höher seine Bedeutung. Je weiter rechts ein Faktor liegt, desto höher die Zufriedenheit. Bewertung von 1 = unwichtig / unzufrieden bis 4 = sehr wichtig / sehr zufrieden.

• Infrastruktur und Verkehr • Fachkräfte / Bildung • Attraktivität Ihrer Stadt / Gemeinde • Verwaltung / Kommunalpolitik

Legende

- A1) Breitbandversorgung und Internetanbindung
- A2) Mobilfunk-Netzabdeckung
- A3) Verfügbarkeit geeigneter Gewerbeflächen
- A4) Qualität der Energieversorgung
- A5) Erreichbarkeit überregional über Straße
- A6) Erreichbarkeit überregional über Schiene
- A7) Angebot Verkehrsflughäfen
- A8) Innerörtlicher Straßenverkehr
- A9) Parken
- A10) ÖPNV
- B1) Verfügbarkeit Azubis
- B2) Verfügbarkeit Arbeitskräfte
- B3) Verfügbarkeit Fachkräfte
- B4) Verfügbarkeit Akademiker
- B5) Weiterbildungsangebot
- B6) Kontakte zu Hochschulen
- C1) Verfügbarkeit von Wohnraum
- C2) Einkaufsmöglichkeiten
- C3) Gastronomie
- C4) Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- C5) Medizinische Versorgung
- C6) Kulturangebot
- C7) Sport und Freizeit
- C8) Allgemeine Sicherheit
- C9) Angebot Unternehmensnetzwerke
- C10) Kosten Gewerbeimmobilien
- D1) Offenes Ohr für Anliegen der Wirtschaft
- D2) Erreichbarkeit
- D3) Bearbeitungsdauer von Verfahren
- D4) Angebot Online-Dienstleistungen
- D5) Gewerbesteuer
- D6) Kommunalabgaben
- D7) Service und Unterstützung

Energieversorgung top

An einem der Vorreiter-Standorte der regenerativen Energieerzeugung ist die positive Bewertung der Versorgungsqualität nicht überraschend. Ähnlich gewichtig und gut werden die Einkaufsmöglichkeiten bewertet. Der Verwaltung wird ein offenes Ohr für die Anliegen der Wirtschaft und eine schnelle Zugänglichkeit bescheinigt.

Fachkräfte und Azubis fehlen

Der wachsende Druck, Fachkräfte und Auszubildende zu finden, ist am Standort Ense besonders ausgeprägt. Für die Industrieunternehmen in Ense sind diese Faktoren und auch die Verfügbarkeit von Akademikern die drei größten Handlungsbedarfe. Optimierungsbedarf gibt es zudem beim ÖPNV und beim Preisniveau für Gewerbeimmobilien. Die Kommunalverwaltung könnte das Angebot von Online-Dienstleistungen ausbauen und somit möglicherweise die Geschwindigkeit bei der Bearbeitung von Verfahren erhöhen.

TOP-Wünsche



- Unterstützung bei der Gewinnung von Fachkräften und Azubis
- ÖPNV ausbauen
- Angebot Online-Dienstleistungen erhöhen

Ansprechpartnerinnen

Sina Sossna
Franziska Petri

☎ 02931 878-161
☎ 02931 878-194

@ sossna@arnsberg.ihk.de
@ petri@arnsberg.ihk.de